

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebes HUMAN-CARE Team,

2020 ist ein besonderes Jahr, einerseits scheint die Zeit still zu stehen, andererseits vergeht sie wie im Flug. Die neue Situation fordert in vielerlei Hinsicht Umdenken – auch in Ihrem Berufsalltag, denn viele Angebote, Aktionen und Festivitäten können nicht oder nur in veränderter Form stattfinden. Wir sind jedenfalls sehr stolz auf Sie, unsere Mitarbeiter, dass Sie stets besonnen handeln und dafür Sorge tragen, dass alles seinen Gang geht.

Im Alltag nimmt Corona wieder die Oberhand, doch zumindest diese neue Ausgabe der Lebenswelten soll „corona-frei“ sein. Zwar gibt es den Umständen geschuldet wenig Neues aus den Gemeinschaftsunterkünften, dafür hat aber der Landkreis Harburg Positives zu vermelden. Außerdem lässt uns die GU Stelle hinter ihre Fassade blicken und wir stellen einige unserer Kooperationspartner vor, auf die wir bei unserer täglichen Arbeit zählen können.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit den neuen Lebenswelten und eine wunderbare Herbstzeit.

Herzliche Grüße

Sahar Hesselbarth und René Maynicke
Geschäftsführer HUMAN-CARE GmbH

News



Landkreis Harburg

Seit dem Frühjahr dieses Jahres sind zehn Studenten der IUBH Bremen bei uns im Einsatz. Im Rahmen ihres Dualen Studiums „Soziale Arbeit“ sind sie im Landkreis Harburg in verschiedenen Unterkünften aktiv und verknüpfen dort ihr Theorie- mit dem Praxiswissen. HUMAN-CARE fungiert erstmals als Praxispartner einer Hochschule und stattet die pendelnden Studenten als besondere Leistung mit einem nigelnagelneuen Fiat 500 aus.



Erfurt

Anfang September feierten zwei unserer Mitarbeiter in Erfurt ihren 60. Geburtstag! Ein ganz herzlicher nachträglicher Glückwunsch von der K&S und HUMAN-CARE Geschäftsführung geht an Tamara Barabach aus der Obdachlosenunterkunft in der Magdeburger Allee 23 und Alexander Reinbold aus der Gemeinschaftsunterkunft in der Stauffenbergallee 60.

Erfurt

Gutes ist so schnell getan ... Und so ließen es sich Sahar Hesselbarth, Stefan Liebner und Claudia Kamrad Ende Juni nicht nehmen, zwischen zwei Terminen in Erfurt einen Stopp beim Blutspendedienst einzulegen und sich im Tausch gegen einige Hundert Milliliter Blut ihren Erstspenderaufkleber abzuholen – „Wiederholungstäten“ sind bereits in Planung.



Die Gemeinschaftsunterkunft Stelle stellt sich vor

Die GU gibt es seit

2014

Unser Team

Bei uns arbeiten Eldars Sapiro als Heimleiter, Wayne Haslam als Hausmeister, Marcel Weber als Sozialarbeiter in Vollzeit und dreimal in der Woche ist die Springerin Solmaz Barry bei uns. Außerdem werden wir seit April 2020 dreimal in der Woche von einer Studentin der Sozialen Arbeit aus Bremen unterstützt.



Von links: Eldars Sapiro, Wayne Haslam, Anna Steeg, Jonas Spintig und Marcel Weber.

Bei uns finden auch häufig Einarbeitungen von neuen Kollegen oder Praktikanten statt. Aus diesem Grund kommt Jonas Spintig momentan dreimal die Woche zu uns, zukünftig soll er als Springer eingesetzt werden.

Bei uns in Stelle gibt es außerdem einen 24-Stunden-Sicherheitsdienst und auch unsere Verwaltung befindet sich unter unserem Dach.

Plätze, Anzahl Bewohner

Hier in Stelle leben bis zu 108 alleinstehende Männer aus unterschiedlichen westafrikanischen Nationen sowie aus Afghanistan und Pakistan.

Zusätzlich gibt es bei uns noch zwei Besonderheiten: Wir verfügen über fünf Plätze für obdachlose Menschen, die von der Gemeinde Stelle vergeben werden, wodurch wir auch deutsche Bewohner haben. Außerdem befinden sich bei uns sogenannte Notzimmer, in denen Geflüchtete für einen kurzen Zeitraum untergebracht werden, die aus diversen Gründen gerade nicht in ihrer Unterkunft bleiben können und auf ihre Rückkehr beziehungsweise auf die Zuweisung in eine neue Unterkunft warten.

Besonderheiten bei der Ausstattung

In der Unterkunft gibt es vielfältige Möglichkeiten zur sportlichen Aktivität. Es gibt einen Basketballkorb, Fußballtore und eine Tischtennisplatte. Zudem gibt es sowohl einen Festbau als auch Container, was einmalig im Landkreis ist. Um die Gemeinschaft zu stärken, gibt es einen Grillplatz für gesellige Runden.



Diese Aktivitäten/Angebote bieten wir unseren Bewohnern

Leider können auf Grund von Corona momentan keine Gemeinschaftsaktivitäten stattfinden. Ansonsten gibt es folgende Angebote für die Bewohner: Schulunterricht in einem Containerraum vor Ort, der auch als Fitnessraum genutzt werden kann, Sommerfeste und Weihnachtsfeiern, Hausversammlungen und Aktionen wie „Stelle räumt auf“.

Diese Geschichte hat uns am meisten beeindruckt ...

Besonders im Kopf geblieben ist den Sozialarbeitern vor Ort ein Mann aus Westafrika, der schon in seinem Heimatland einen hohen Bildungsstandard hatte und studierte. Er hat mit Hilfe der Mitarbeiter vor Ort schnell Deutsch gelernt und eine Ausbildung zum Maler angetreten. Mittlerweile ist er im privaten Wohnraum untergekommen.

Was gibt es noch zu sagen?

Durch die Nähe zur Verwaltung gibt es bei uns gelegentlich besondere Aufträge, zum Beispiel wurden bei uns die Lebensmittellieferungen für die Unterkünfte in Quarantäne organisiert. Durch die vielfältigen Aufgaben ist hier immer etwas los, man erlebt jeden Tag Überraschungen und lernt neue Dinge dazu.

